Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Mittwoch, 04.11.2026 20:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Nacht teils Hochnebel, teils klar, örtlich leichter Frost. Am Donnerstag öfter Sonne, am Freitag wieder mehr Hochnebel.

Wetter- und Warnlage:
Ein allmählich an Kontur verlierendes Hoch mit Schwerpunkt über der Nordsee bestimmt weiterhin das Wetter im Süden Deutschlands. An dessen Rand strömt von Osten vergleichsweise kalte und feuchte, in höheren Schichten von Süden jedoch zunehmend milde Luft ein. Am Freitag nähert sich von Frankreich eine schwache Tiefdruckzone.

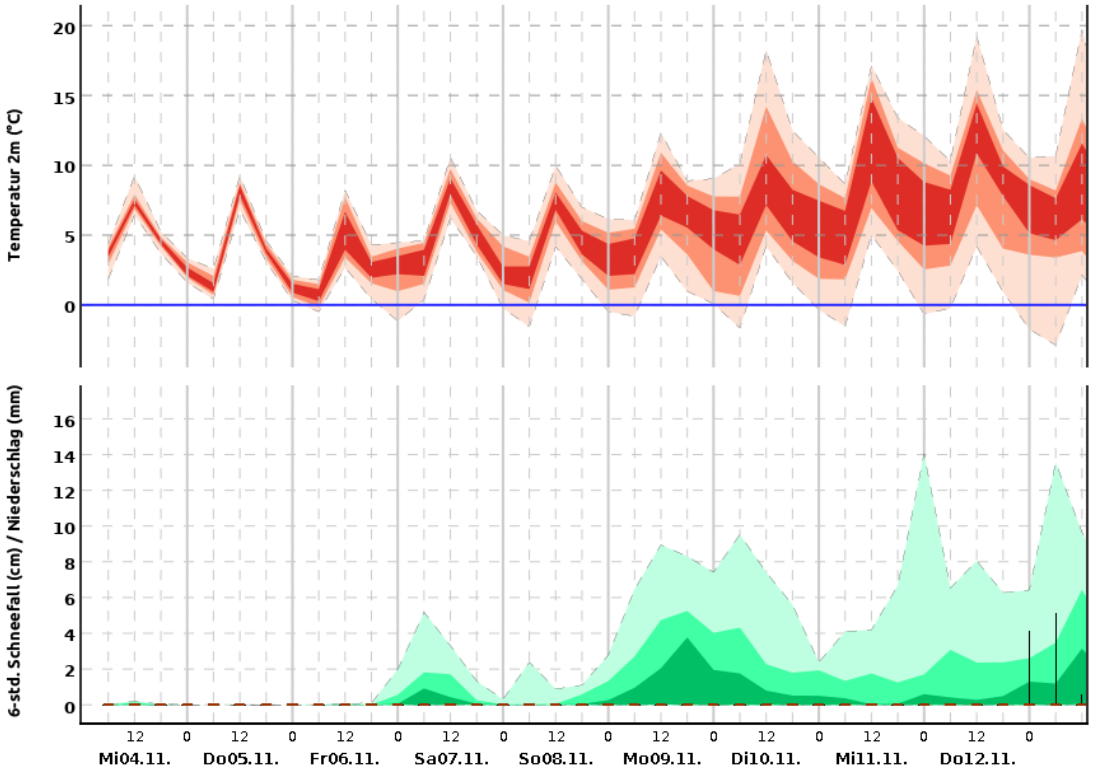
WIND/STURM:
In der Nacht zum Donnerstag in den Kammlagen des Bayerwaldes noch starke bis stürmische Böen um 60 km/h aus Ost.

FROST:
In der Nacht zum Donnerstag besonders in den Alpen und im Bayerwald, in der Nacht zum Freitag etwas häufiger leichter Frost. In der Nacht zum Samstag vor allem im Bayerwald erneut leichter Frost.

NEBEL:
In den Nächten zu Donnerstag und Freitag vor allem im südlichen Alpenvorland lokal Nebel mit Sichten unter 150 m nicht ausgeschlossen. Auch in der Nacht zum Samstag hier und da dichter Nebel.
Straßenwetter in den Frühstunden, Donnerstag 05.11.2026 in Südbayern:
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

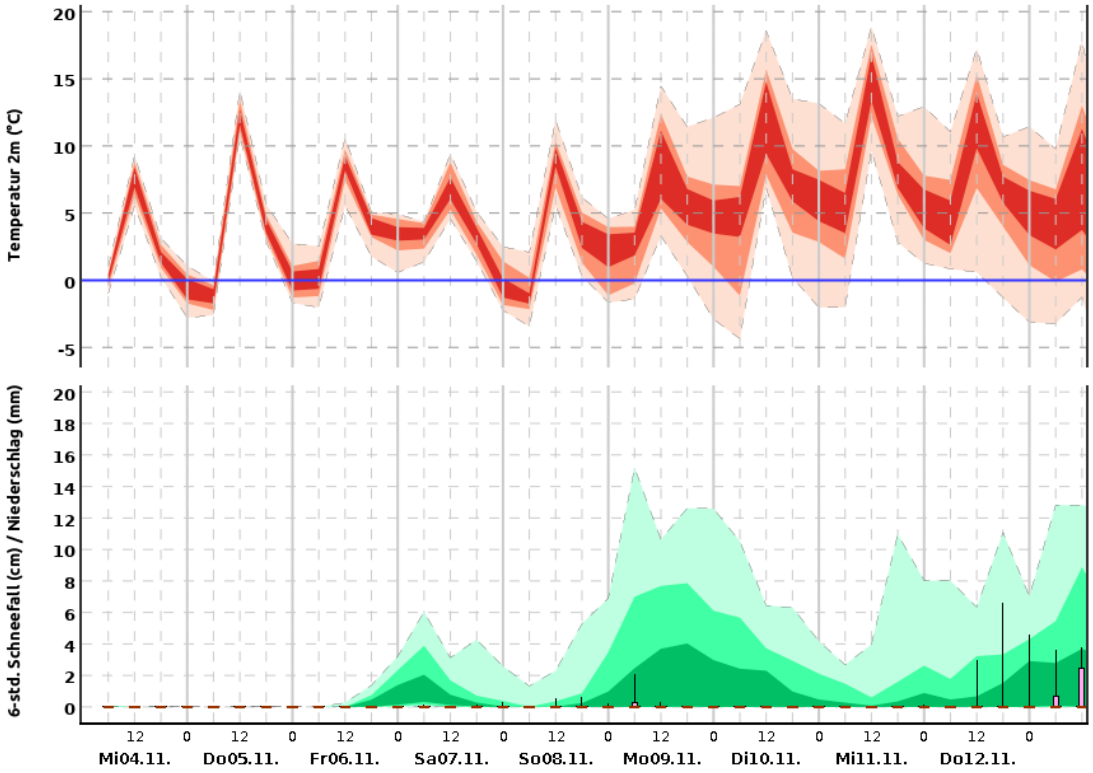
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



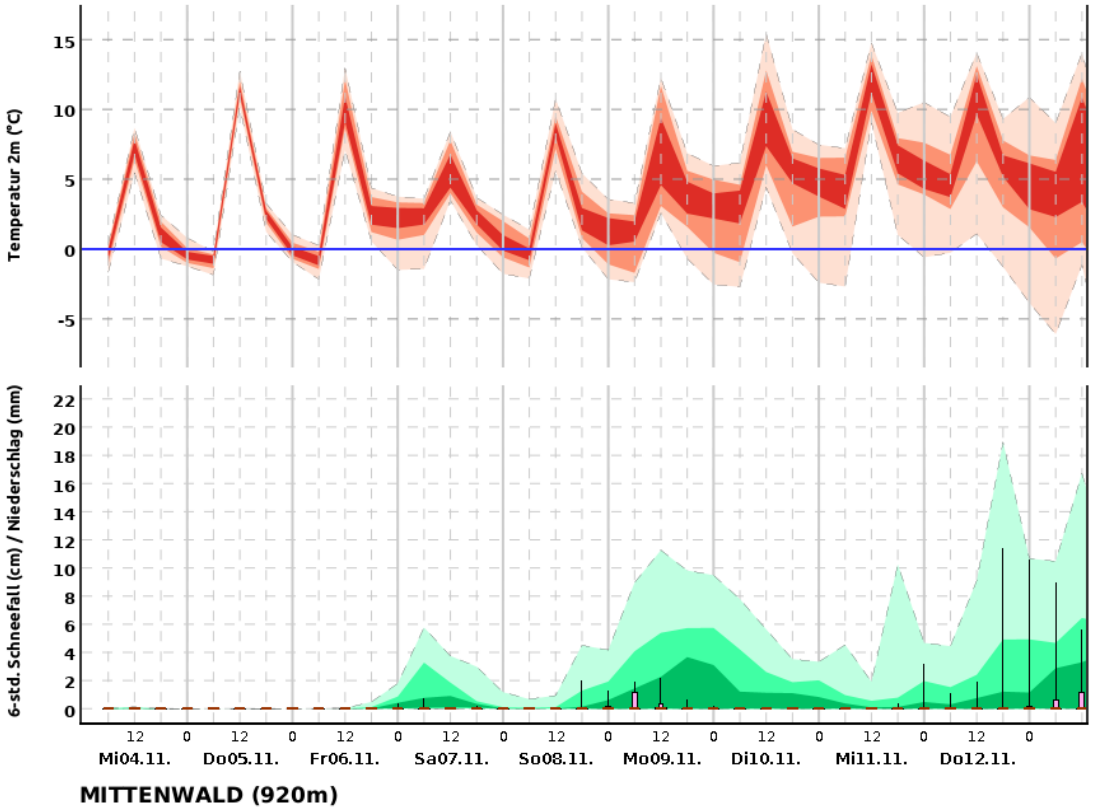
MUENCHEN-FL. (453m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

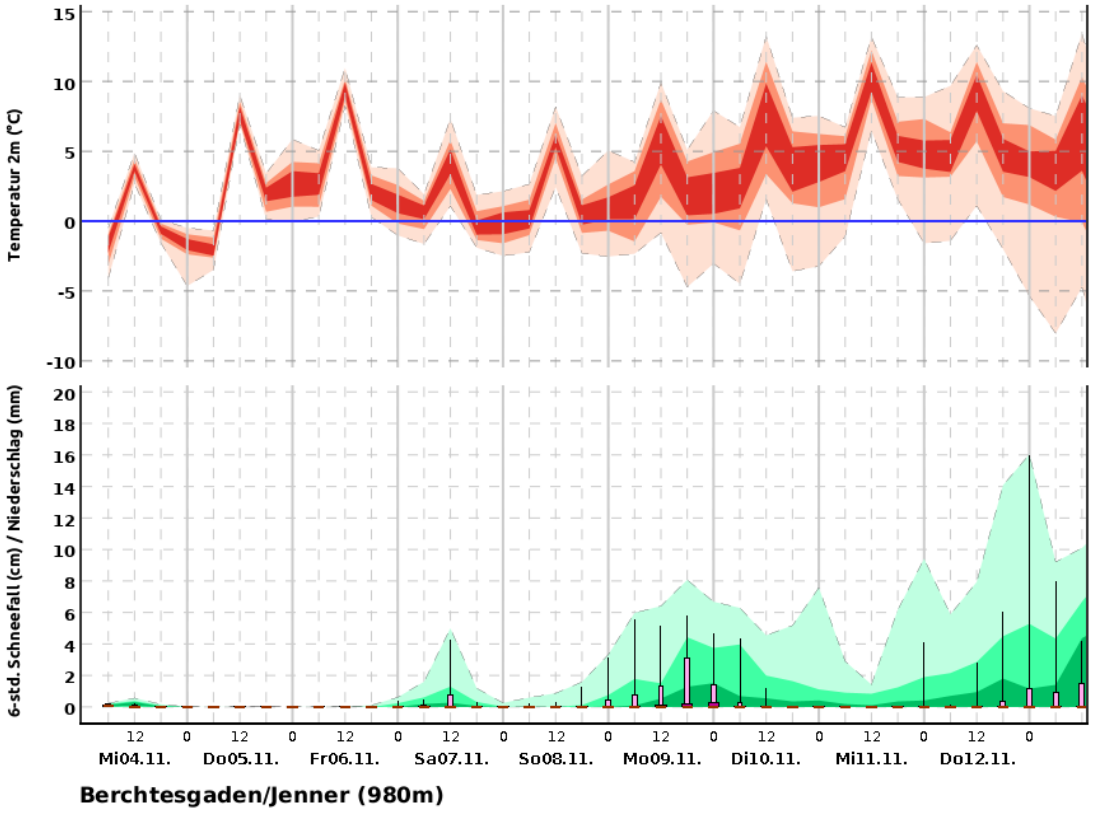


Oberstdorf (806m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



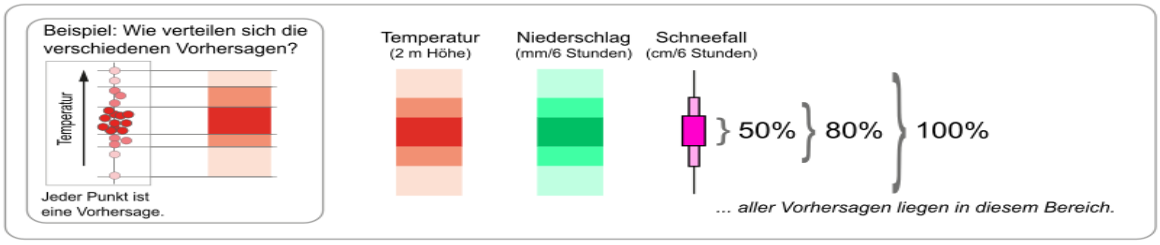
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd – Land, Bayern / Smieskol/Ehmann